

## Basic Information

Inventory number	SMBS_1709-0342-00
Old inventory number	Vw 6.4-80/1; A III c 540 a
Location	<a href="#">Städtisches Museum Braunschweig</a>
Object name	Schabracke
Place where collected	Afrika, Kamerun, Adamaoua, Ngaoundéré
Materials	Not assigned
Dimensions	H: 113 cm; B: 65 cm
Parts	Not assigned
Technology	Not assigned
Year of manufacture	vor 1905
Associated people and institutions	<a href="#">Kurt Strümpell</a>
Bundle	3. Konvolut Strümpell
Category of object	Ethnographica
Cultural attribution	No attribution
Description	<p>Anmerkung auf der alten Karteikarte: „Feine Schabracke, Nord-Adamaoua, Ngaoundere. Weitverbreitete Hausarbeit; auch in Dikoa auf Markt.“ Die Schabracke besteht aus Baumwollstoff mit Lederapplikationen und Stickereien. In der Mitte ist ein Feld mit glänzender Indigofärbung. Beiderseits davon ist je ein eingefasster Schlitz. Am Rand sind als Borte Stoffdreiecke angenäht. Die Decke ist mit blauem Stoff gefüttert, der mit grobem Garn und weiten Stichen über die ganze Fläche an den Oberstoff fixiert ist. Die Decke aufgeführt, es wurden jedoch zwei fast identische Schabracken aufgefunden.</p> <p>Anmerkung auf der alten Karteikarte: „Schabracke, in 4farbigem Ledermuster (sehr schön) (Naturfarben, rothbraun, gelb, grün). Dikoa (Marktpreis 1 M. T. Thaler). Feine Lederarbeit von Bornuleuten (Kanuri).“ Die Musterung besteht sowohl aus Applikationen wie aus Lederbändchenstickerei.</p>

## Documentation

---

<b>Year of arrival in the current collection</b>	1905
<b>Month of arrival in the current collection</b>	Juli
<b>Type of acquisition</b>	unknown
<b>Acquired</b>	Kurt Strümpell
<b>Provenance</b>	<b>Comments</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Juli 1905 acquired through Städtischen Museum Braunschweig (seit 1861) als Schenkung at/from Kurt Strümpell.</li><li>• 1903-1905 acquired through Kurt Strümpell (1872-1947) durch Kauf at/from unbekannter Person.</li></ul>	Die Angaben zum Datum des Erwerbs der Sammlung durch das SMBS variieren in diesem Konvolut und sind hier entsprechend der Angaben des damaligen Konservators Otto Finsch auf den Karteikarten angegeben. Auf der Karteikarte ist notiert, dass Strümpell das Objekt auf dem Markt von Dikoa (heute Dikwa in Nigeria) in der damaligen deutschen Kolonie Kamerun kaufte. Strümpell war zu der Zeit Oberleutnant der deutschen Schutztruppe und in Dikoa stationiert. Die Umstände und heutige Bewertung des Erwerbs müssen noch genauer erforscht werden (IB 2022).
<b>Editor's initials</b>	IB AH
<b>Year of most recent editing</b>	2021
<b>Month of most recent editing</b>	03
<b>Day of most recent editing</b>	15
<b>Status</b>	Provenienz noch nicht bearbeitet

## Additional Information

---

PDF index card

[PDF](#)

---

Related literature

Beschrieben in: D. Hecht, „Katalog der afrikanischen Sammlung im Städtischen Museum Braunschweig. Braunschweiger Werkstücke ; 37“. Waisenhaus-Buchdr. und Verl., Braunschweig, 1968.

---

Object URL

[https://www.postcolonial-provenance-research.com/en/database/exposition/smbs\\_1709-0342-00/](https://www.postcolonial-provenance-research.com/en/database/exposition/smbs_1709-0342-00/)